

Nachhaltigkeitsbericht 2025

TPA Holding Steuerberatung GmbH

WWW.TPA-GROUP.AT

Inhalt

1. Allgemeines	5
1.1. Allgemeines über TPA	5
2. ESG bei TPA	10
2.1. Vorgehensweise der Berichterstattung	10
2.3. Umwelt	14
2.4. Soziales	16
2.5. Governance	18
3. ESG Fact Book – VMSE	21
3. a) Allgemeine Informationen	21
3. b) Umweltkennzahlen	25
3. c) Sozialkennzahlen	30
3. d) Governance-Kennzahlen	34
Anhang	36
Methodik der Treibhausgasbilanz (Corporate Carbon Footprint)	36

Impressum

Informationsstand: 30.6.2026, Änderungen vorbehalten. Ohne Gewähr. Verantwortlich für den Inhalt: TPA Holding Steuerberatung GmbH
Wiedner Gürtel 13, 1100 Wien, FN 200423s HG Wien. E-Mail: service@tpa-group.at, Infografik Quellen: TPA, Bilder: istockPhotos, Coverbild:
Midjourney, Fotos: TPA, Klaus Ranger, Alexander Müller Fotografie, Konzeption und Design: TPA; www.tpa-group.at, www.tpa-group.com

Vorwort

„Richtig positioniert wird Nachhaltigkeit zum Navigationssystem im Management: Komplexität wird strukturierbar, Fokus entsteht, Entscheidungen werden tragfähig.“

Birgit Perkounig, Partnerin

Sehr geehrte Leser:innen,

Nachhaltigkeit bedeutet für uns, Verantwortung in all unseren Beziehungen zu übernehmen – gegenüber unseren Geschäftspartnern, der Gesellschaft und der Umwelt sowie im Hinblick auf zukünftige Generationen. Unser Anspruch ist es, wirtschaftlichen Erfolg mit ökologischem Bewusstsein und sozialer Verantwortung ausgewogen zu verbinden.

Nachdem wir für das Geschäftsjahr 2024 einen Nachhaltigkeitsbericht vorgelegt haben, der weitestgehend auf den Anforderungen der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) und den European Sustainability Reporting Standards (ESRS) basierte, folgt die diesjährige Berichterstattung den Anforderungen des Voluntary Reporting Standard for SMEs (VSME). Die Umstellung war sinnvoll und angebracht, da VSME im Zuge der Omnibus Verordnungen durch die European Financial Reporting Advisory Group (EFRAG) als Berichtsstandard für jene Unternehmen empfohlen wurde, die nicht mehr unter die Berichtspflichten nach CSRD/ESRS fallen.

Für den Nachhaltigkeitsbericht über das Geschäftsjahr 2025 wurden weitestgehend sowohl die Anforderungen des Basis- als auch des Zusatzmoduls erfüllt sowie einige zusätzliche unternehmensspezifische Informationen offengelegt. Da Transparenz und systematische Vergleichbarkeit weiterhin zentrale Themen unserer Nachhaltigkeitsberichterstattung sind, arbeiten wir kontinuierlich daran, diese unabhängig von Standards weiterzuentwickeln. Die Verantwortlichkeiten gegenüber unseren Stakeholdern sollen somit auch künftig klar nachvollziehbar bleiben.

Nachhaltigkeit bedeutet für uns, Verantwortung laufend neu zu bewerten und in konkretes Handeln zu übersetzen. Die Anforderungen an Unternehmen entwickeln sich dynamisch weiter – ebenso wie unser Anspruch, unsere Prozesse, Maßnahmen und Entscheidungsgrundlagen kontinuierlich zu verbessern. Dazu zählt insbesondere auch, die Qualität und Verfügbarkeit relevanter Daten schrittweise weiterzuentwickeln. Nur so können Fortschritte nachvollziehbar dargestellt, Handlungsfelder klarer erkannt und Maßnahmen wirksam gesteuert werden.

Ein wichtiger Schritt ist die Verankerung von Nachhaltigkeit in unserer langfristigen Unternehmensausrichtung. Mit der Aufnahme in die Vision 2034 ist Nachhaltigkeit fester Bestandteil unseres strategischen Zielbilds geworden. Damit verbinden wir den Anspruch, Ressourcen bewusster einzusetzen, Emissionen zu reduzieren und erneuerbare Energien stärker zu nutzen. Gleichzeitig richten wir den Blick auf die soziale Verantwortung als Arbeitgeber: Vielfalt, Gleichstellung und Inklusion, ein respektvolles Miteinander sowie faire Rahmenbedingungen sind wesentliche Grundlagen für eine Unternehmenskultur, die langfristig trägt.

Unsere Verantwortung endet jedoch nicht an den Grenzen unserer eigenen Organisation. Als Unternehmen sind wir Teil eines größeren gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Umfelds. Deshalb unterstützen wir Projekte und Initiativen, die positive Impulse für die Gemeinschaft setzen und über unsere unmittelbare Geschäftstätigkeit hinauswirken. Dieses Engagement zeigt, wie wir Partnerschaft verstehen: als gemeinsames Wirken mit unseren Mitarbeiter:innen, Kundinnen und Kunden sowie Geschäftspartner:innen.

Wir danken allen, die diesen Weg mitgestalten – durch Vertrauen, Expertise, Ideen und persönlichen Einsatz. Nachhaltige Entwicklung entsteht nicht durch einzelne Maßnahmen, sondern durch das Zusammenspiel vieler Beiträge. Gemeinsam können wir Veränderungen anstoßen, die langfristig Wirkung entfalten.

Wir wünschen Ihnen eine interessante und aufschlussreiche Lektüre.

Herzliche Grüße

TPA Management Team Österreich

30.6.2026



Robert
Lovrecki



Birgit
Perkounig



Ingrid
Winkelbauer

1. Allgemeines

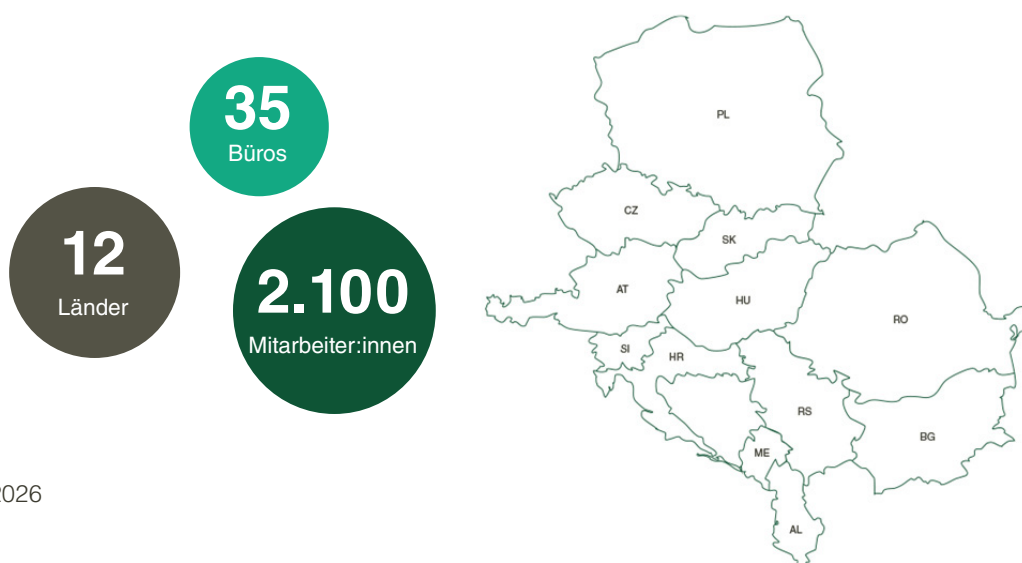
1.1. Allgemeines über TPA

Die TPA Gruppe

Wir – die TPA Gruppe – sind eine dynamische und unabhängige Beratungsgruppe von Steuerberater:innen, Wirtschaftsprüfer:innen und Unternehmensberater:innen. Unsere Dienstleistungen umfassen Steuerberatung, Buchhaltung, Wirtschaftsprüfung und Unternehmensberatung in 12 Ländern in Mittel- und Südosteuropas (CEE/SEE). Der nachfolgende Bericht bezieht sich grundsätzlich auf TPA Österreich.

Beratung bedeutet für uns, perfekte Lösungen zu finden und die persönlichen Anliegen unserer Kundinnen und Kunden zu verstehen. Wir bieten unseren Klientinnen und Klienten ein umfassendes Service, Zuverlässigkeit und Kreativität und liefern kompetente Lösungen in kürzester Zeit. Unsere Arbeit basiert auf hochspezialisierten Qualifikationen, langjähriger Erfahrung und persönlicher Betreuung unserer Mandantinnen und Mandanten vor Ort. Unsere Kundinnen und Kunden profitieren von unserer grenzüberschreitenden, persönlichen Betreuung, von unseren Standorten in den wichtigsten Städten Mittel- und Südosteuropas und von unserem spezifischen Know-how.

Dank unserer starken Verwurzelung in den Ländern Mittel- und Südosteuropas verfügen wir über ein tiefes Verständnis für die jeweiligen steuerrechtlichen und kulturellen Besonderheiten dieser Regionen. Wir – die TPA Gruppe in 12 Ländern – bilden zusammen mit der renommierten Beratungsgesellschaft Baker Tilly in Deutschland und dem globalen Netzwerk von Baker Tilly International die Baker Tilly Europe Alliance. Durch die Allianz mit dem Netzwerk von Baker Tilly International verfügen alle 12 Länder der TPA Gruppe über ein optimales weltweites Netzwerk und können qualitativ hochwertige Dienstleistungen in allen wirtschaftlich wichtigen Städten und Regionen der Welt anbieten.

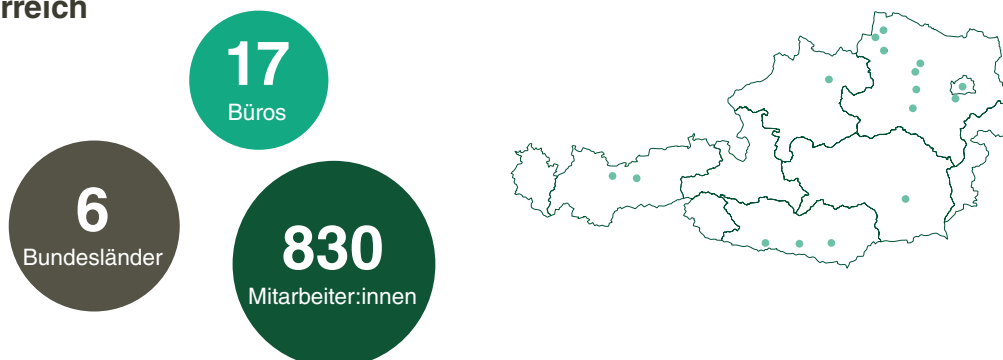


Stand Mitte 2026

Regional verankert. Weltweit vernetzt.

Das Netzwerk von Baker Tilly International umfasst unabhängige Mitgliedsfirmen in 143 Ländern und ist eines der zehn größten globalen Beratungsnetzwerke.

TPA Österreich



Das TPA Management Team in Österreich

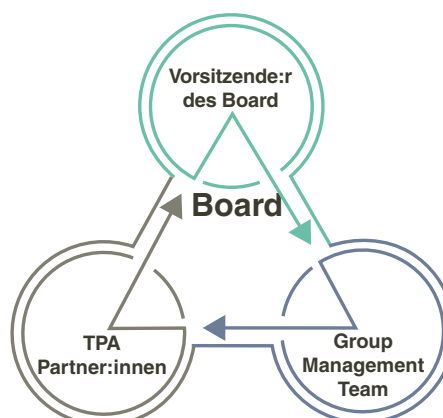
Das Management Team besteht aus sechs Partner:innen und gliedert sich in die Ressorts „Österreich“ und „Mittel- und Südosteuropa (CEE/SEE)“. Die Berufung in das Management Team erfolgt durch eine Wahl, die im Rahmen der Gesellschafterversammlung (bestehend aus allen österreichischen Partner:innen) alle zwei Jahre stattfindet.

Im Berichtsjahr 2025 und zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Berichts setzte sich das Management Team wie folgt zusammen:

- Management Team für das Ressort Österreich (MT AT): Robert Lovrecki, Birgit Perkounig, Ingrid Winkelbauer
- Zuständig für die Auslandstöchter, das Ressort des CEE Management Teams (MT CEE): Klaus Bauer-Mitterlehner, Thomas Haneder, Leopold Kühmayer
- Zusammen werden die beiden vorgenannten als MT Gesamt bezeichnet.

TPA Group Governance

Die TPA Gruppe ist ein Zusammenschluss von Partnerschaften in allen zwölf TPA-Ländern, wobei TPA Österreich die Partnerschaften in jedem Land gemeinsam mit lokalen Partnern bildet. Die Führungsstruktur der TPA Gruppe setzt sich wie folgt zusammen:



Das TPA Group Management Team (TGMT) ist das ausführende Organ der Gruppe, das die Themen und Informationen für das Board vorbereitet und dessen Entscheidungen umsetzt. Das TGMT besteht aus vier Mitgliedern, von denen zwei alle zwei Jahre vom Board der TPA Gruppe gewählt und zwei von TPA Österreich nominiert werden. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Berichts setzte sich das TGMT aus den folgenden vier Partnern zusammen:



Klaus
Bauer-Mitterlehner (AT)



Thomas
Haneder (AT)



Petr
Karpeles (CZ)



Krzysztof
Kaczmarek (PL)

Das TPA Group Board ist das Entscheidungsgremium, welches die Entwicklung in der TPA Group vorantreibt. Nach dem Motto „12 Länder, 1 Unternehmen“ ist jedes Land mit einer/einem Vertreter:in im Verwaltungsrat repräsentiert. Zu den wichtigsten Aufgaben dieses internationalen Gremiums gehören u.a. Entscheidungen über die Strategie, die Service Lines, das internationale Netzwerk sowie die Genehmigung des Budgets. Das TPA Group Board besteht aus Vertreter:innen der einzelnen TPA-Länder und einer/einem Vorsitzenden. Die Sitzungen des Gruppenvorstands finden mehrmals im Jahr entweder per Videokonferenz oder persönlich statt. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Berichts bildeten die folgenden Partner:innen das Group Board:

Vorsitzender:



Bojan Zepinic (RS)

Group Board:



Laura
Konda (AL)



Birgit
Perkounig (AT)



Ingrid
Winkelbauer (AT)



Ilona
Tafkova (BG)



Petr
Karpeles (CZ)



Bojan
Huzanic (HR)



Igor
Arbutina (HR)



Jozsef
Szemeredi (HU)



Uros
Ivovic (ME)



Wojciech
Sztuba (PL)



Sorana
Cernea (RO)



Robert
Richter (SI)



Peter
Danovsky (SK)

Unsere Serviceleistungen

Unser Leistungsspektrum deckt auf internationaler Ebene sämtliche zentrale Bereiche der Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung und Unternehmensberatung ab. Dazu zählen unter anderem die klassische Steuerberatung mit Jahresabschlüssen, Konzernabschlüssen und IFRS-Beratung ebenso wie die Personalverrechnung und Buchhaltung. Ergänzt wird unser Angebot durch umfassende Beratung im Bereich ESG und Nachhaltigkeit, die weit über die reine Erfüllung gesetzlicher Vorgaben hinausgeht. Daneben werden auch Leistungen im Bereich Advisory wie zB M&A und Förderungsberatung erbracht. Mit unserem interdisziplinären Ansatz und einem starken internationalen Netzwerk bieten wir unseren Mandant:innen maßgeschneiderte Lösungen – von der steuerlichen Optimierung und Immobilienberatung bis hin zu Verrechnungspreisen und Finanzstrafrechtsberatung.

Steuerberatung: Stärke durch Know-how & Spezialisierung

Unser Dienstleistungsangebot in der Steuerberatung umfasst unter anderem die laufende Buchführung inklusive Jahresabschluss, Erstellung von Konzernabschlüssen, IFRS-Beratung, Personalverrechnung, steuerliche Beratung, Begleitung von Immobilienprojekten, Umgründungen und Nachfolgeplanung.

Weitere Leistungen beinhalten Bauherren- und Beteiligungsmodelle, Immobilienfonds-Beratung, Immobilientransaktionsberatung, Finanzstrafrechtsberatung, Unternehmensbewertung, Umsatzsteuerberatung, Verrechnungspreise, Förderberatung, Risikomanagement und Compliance.

Personalverrechnung

Unsere Personalverrechnungsdienstleistungen umfassen Outsourcing der Personalverrechnung, Sozialversicherungsberatung, Lohnabgabenberatung, betriebliche Altersvorsorge, Personalverrechnungs-Check und Arbeitnehmerveranlagung für Mitarbeiter:innen.

Wir arbeiten mit allen gängigen PV-Softwarelösungen wie BMD NTCS, Datev, DVO, Navision, RZL, Sage DPW und SAP, um den individuellen Anforderungen unserer Kundinnen und Kunden gerecht zu werden und beziehen dabei stets die regelmäßigen Neuerungen und gesetzlichen Änderungen in der Lohnerrechnung mit ein.

Buchhaltung

Eine fundierte Buchhaltung ist eine wichtige Grundlage für jedes Unternehmen. Wir bieten Buchhaltungsdienstleistungen sowie digitale Buchhaltung und Outsourcing der Buchhaltung an.

Unsere Leistungen umfassen auch einen UID-Check, der eine Überprüfung der Umsatzsteuer-Identifikationsnummern beinhaltet. Ebenso erstellen wir nach den Wünschen unserer Kunden laufende Reportings und andere betriebswirtschaftliche Auswertungen

Bilanzierung und Konzernabschlusserstellung

Wir erstellen Jahres- und Zwischenabschlüsse nach aktuellen unternehmens- und steuerrechtlichen Vorgaben. Unsere Dienstleistungen in der Bilanzierung umfassen auch Sonder- und Zwischenabschlüsse, Beratung zum Jahresabschluss, Gewinnermittlung, Einnahmen-Ausgaben-Rechnungen, Steuererklärungserstellung, Steueroptimierung, Unterstützung von Geschäftsführer:innen und Vorstand:innen, Erfüllung der Offenlegungsvorschriften, betriebswirtschaftliche Analysen, Cash-flow-Rechnungen usw.

IFRS-Beratung

Die International Financial Reporting Standards (IFRS) werden weltweit angewandt. Zunehmende Globalisierung, Wachstum und eine steigende Anzahl von Unternehmenstransaktionen sind Gründe dafür, dass immer mehr Unternehmen vor der Herausforderung stehen, einen Konzernabschluss nach IFRS zu erstellen. TPA unterstützt Unternehmen bei allen Herausforderungen und Fragen rund um die IFRS. Wir bieten umfangreiches IFRS-Praxiswissen, branchenübergreifende Erfahrung und unterstützen im Rahmen von Outsourcing unsere Kundinnen und Kunden unabhängig von der verwendeten Software.

Unternehmensbewertung

Wir erstellen fundierte und unabhängige Unternehmensbewertungen nach anerkannten Bewertungsansätzen. Unsere Dienstleistungen in der Unternehmensbewertung umfassen unter anderem Bewertungen für Kauf oder Verkauf von Unternehmen bzw. Unternehmensteilen, Börseneinführungen (IPO), Fusionen und die Ermittlung von Umtauschverhältnissen, das Ausscheiden oder den Ausschluss von Gesellschaftern, Spaltungen sowie Anteilsbewertungen. Darüber hinaus unterstützen wir bei Unternehmensübergaben und Nachfolgeregelungen.

ESG und Nachhaltigkeitsberatung

Unser Fokus in der Unternehmensberatung liegt auf dem messbaren Nutzen für unsere Kundinnen und Kunden. Im Bereich der ESG-Beratung bieten wir Unterstützung bei der Entwicklung und Optimierung von Unternehmen oder Prozessen sowie spezifische Dienstleistungen wie ESG-Strategieberatung, Nachhaltigkeitsberichterstattung, EU-Taxonomieberatung, ESG-Ratings, ESG-Due-Diligence, ESG-Quick-Check, Green Finance, Kreislaufwirtschaft und Carbon Footprint-Berechnung.

Kundenorientierung/Kundenerfahrung

Die Grundlage unseres Erfolgs sind gute Beziehungen zu unseren Kundinnen und Kunden und anderen Stakeholdergruppen. Stakeholder sind relevante Personen oder Gruppen, die durch unsere Entscheidungen und Aktivitäten maßgeblich beeinflusst werden oder diese beeinflussen können. Das Verständnis der Erwartungen und Anliegen unserer Stakeholder, die Identifizierung und Reaktion auf Chancen und Risiken, die Bereitstellung angemessener und zeitnaher Informationen sowie die Transparenz und leichte Zugänglichkeit unserer Ziele und Leistungen sind uns wichtig. Nur durch Zusammenarbeit können wir Werte schaffen, die über finanzielle Aspekte hinaus auch ökologische und gesellschaftliche Gesichtspunkte berücksichtigen. Unsere Grundsätze des „Face-to-Face-Business“ und unser Anspruch, unsere Leistungen als „One-Stop-Shop“ zu erbringen, sind der Schlüssel zu unserem Erfolg in der gesamten TPA Gruppe.

2. ESG bei TPA

„Wir begreifen Nachhaltigkeit als Treiber für Fortschritt – sie eröffnet neue Perspektiven, fördert Innovation und schafft echten Mehrwert.“

Karin Fuhrmann, Steuerberaterin, Gesellschafterin TPA Österreich

2.1. Vorgehensweise der Berichterstattung

TPA erstellt seit dem Geschäftsjahr 2021 Nachhaltigkeitsberichte auf freiwilliger Basis. Der vorliegende Bericht zum Geschäftsjahr 2025 orientiert sich freiwillig und erstmals an dem Voluntary Reporting Standard for SMEs (VSME).

Der erste Teil des Berichts (Kapitel 2) gibt einen Überblick über ausgewählte Kennzahlen und enthält außerdem weiterführende Informationen, die wir unseren Leser:innen zusätzlich zur Verfügung stellen möchten. Die vollständigen nach VSME aufbereiteten Informationen befinden sich im zweiten Teil des Berichts (Kapitel 3).

Umfang der vom Nachhaltigkeitsbericht umfassten Geschäftseinheiten bzw. Gesellschaften

Die Systemgrenzen für diesen Nachhaltigkeitsbericht decken sich mit dem Konsolidierungskreis des Konzernabschlusses der TPA Holding Steuerberatung GmbH. Dieser umfasst die 19 vollkonsolidierten österreichischen Gesellschaften der TPA Holding Steuerberatung GmbH und somit 17 von 17 Standorten, sowie alle Mitarbeitenden der TPA.

Prozessbeschreibung der Wesentlichkeitsanalyse und der Berichterstellung

Für den Nachhaltigkeitsbericht des Geschäftsjahres 2024 wurde auf Grundlage der Anforderungen der ESRS eine Wesentlichkeitsanalyse gemäß CSRD durchgeführt. In diesen Prozess war ein interdisziplinäres ESG-Team eingebunden. Die Wesentlichkeitsanalyse umfasste zunächst die Analyse des Unternehmenskontexts und des Geschäftsmodells. Darauf aufbauend wurden wesentliche Auswirkungen, Risiken und Chancen identifiziert. In weiteren Schritten wurden eine unternehmensinterne Bewertung sowie eine Befragung von relevanten Stakeholdern durchgeführt. Zu diesen Stakeholdergruppen zählten Kundinnen und Kunden der TPA sowie interne Stakeholder, insbesondere alle Partner:innen, also Gesellschafter:innen und Salary Partner:innen, sowie Directors und Senior Manager:innen.

Für die Berichterstattung nach VSME ist grundsätzlich keine doppelte Wesentlichkeitsanalyse erforderlich. Dennoch haben wir im Zuge der Erstellung dieses Nachhaltigkeitsberichts die Ergebnisse der vorjährigen Wesentlichkeitsanalyse neuerlich auf ihre Gültigkeit und Übereinstimmung mit dem Geschäftsmodell der TPA geprüft. Auf dieser Grundlage legen wir Informationen zu den Themen Umwelt, Soziales sowie Governance.

Eine externe Prüfung des Berichts ist nicht erfolgt. Tagging kam nicht zur Anwendung.

2.2. Initiativen

Neben unseren Beratungsleistungen setzen wir auch firmenintern und in der Öffentlichkeit konkrete Initiativen, um Nachhaltigkeit aktiv zu leben. So beteiligen wir uns zum Beispiel an Programmen zur Bewusstseinsbildung für Klimaschutz von Glacier und veranstalten das Event Energy Tomorrow (ab 2026 Economy Tomorrow), das den Dialog zu Energiewende und Zukunftstechnologien, aber auch generell zu Demokratie und Verantwortung fördert. Mit regelmäßigen Fachbeiträgen, Webcasts sowie externen Vorträgen und unserer Website tragen wir dazu bei, Wissen und aktuelle Entwicklungen rund um nachhaltiges Wirtschaften einem breiteren Publikum zugänglich zu machen. Darüber hinaus sind wir Mitglied der Österreichischen Gesellschaft für Nachhaltige Immobilienwirtschaft (ÖGNI) und richten eigene Veranstaltungen nach den Kriterien der ÖKOEvent-Richtlinien aus, um auch im Eventbereich Ressourcen zu schonen und nachhaltige Standards zu verankern. Diese Initiativen spiegeln unseren Anspruch wider, unsere Kundinnen und Kunden am Weg zu nachhaltigem unternehmerischen Tun zu begleiten und diesen Anspruch in unserer eigenen Praxis konsequent umzusetzen und sichtbar zu machen.

Auszeichnungen im Jahr 2025

Als Zeichen für unser Engagement und unsere herausragenden Leistungen möchten wir Auszeichnungen anführen, die wir im Jahr 2025 verliehen bekommen haben.

- Industriemagazin Top Berater
 - 2024/2025: Finance, M&A, Steuerberatung
 - 2025/2026: Platz 2 M&A
- Leitbetriebe Austria
- KUNUNU Top Company und Leading Employer 2025
- Real Estate Brand Award
- Steuerberater des Jahres (Allrounder Wien und Kärnten)

Besondere Projekte im Jahr 2025

Folgende Projekte im Zusammenhang mit ESG/Nachhaltigkeit möchten wir für das Jahr 2025 hervorheben:

- Kreisbau (Initiative in Zusammenhang mit Kreislaufwirtschaft)
- Vorbereitung Leadership Curriculum & Cornerstone LMS Modul & E-Learning
- Sponsoring Ilmitzer Gespräche
- Stiftungsprofessur FHW zur Nachhaltigkeit
- Sponsor des Green Peak Festivals 2025

SDGs

Die Agenda 2030 ist ein Leitfaden zur Förderung nachhaltigen Friedens und Wohlstands und zum Schutz des Planeten. Sie beinhaltet 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, kurz SDGs) und wurde am 25. September 2015 von 193 Staats- und Regierungschefs beim Gipfeltreffen der Vereinten Nationen verabschiedet. Die Agenda richtet sich an die Staaten zur Schaffung eines für diesen Wandel geeigneten Rechtsrahmens und erfordert große Anstrengungen aller Akteurinnen und Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Gesellschaft, um ein den Zielen entsprechendes Umdenken und Handeln zu erreichen. Die 17 SDGs gelten für Industrie-, Schwellen- und Entwicklungsländer in gleicher Weise und umfassen soziale, ökologische und wirtschaftliche Nachhaltigkeit.



SDG 4 – Hochwertige Bildung

Das Ziel von SDG 4 ist es, eine inklusive und gerechte Bildung von hoher Qualität zu gewährleisten und die Möglichkeiten des Lernens für alle zu fördern.

TPA leistet einen Beitrag zu diesem Ziel, indem es seinen Mitarbeiter:innen Schulungsstunden zur Verfügung stellt. Im Jahr 2025 wurden ca. 22,35 Stunden pro Mitarbeiter:in in Weiterbildung investiert.



SDG 5 – Geschlechtergleichstellung

SDG 5 fördert die Gleichstellung der Geschlechter und die Selbstbestimmung aller Frauen und Mädchen.

TPA strebt einen gleichwertigen Anteil von Frauen und Männern auf allen Hierarchieebenen an und geht dabei auf individuelle Bedürfnisse ein. Die Einstellungen und Beförderungen basieren auf geschlechtsneutralen Kriterien.



SDG 8 – Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

SDG 8 zielt auf nachhaltiges, inklusives Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle.

TPA setzt sich für eine faire Entlohnung ein. Einstellung, Beförderung und Überbezahlung basieren auf nicht diskriminierenden und geschlechtsneutralen Kriterien, und die Gesundheitsförderung ist eine Priorität bei TPA.



SDG 12 – Verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster

SDG 12 hat das Ziel, nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster zu gewährleisten.

TPA berät Unternehmen hinsichtlich diverser Nachhaltigkeits- und ESG-Themen (ESG-Strategie, Nachhaltigkeitsberichterstattung, ESG-Daten etc.)



SDG 13 – Maßnahmen zum Klimaschutz

Ziel des SDG 13 ist es, dringend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen zu ergreifen.

Der TPA Kodex / Code of Conduct enthält unter anderem eine Verpflichtung zur Umweltverantwortung. Wir achten auf den Energieverbrauch und legen im Einkauf Fokus auf entsprechend zertifizierte Materialien.



SDG 16 – Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen

Das 16. SDG fördert friedliche und inklusive Gesellschaften für eine nachhaltige Entwicklung und fordert den Zugang zur Justiz für alle. Darüber hinaus sollen wirksame, rechenschaftspflichtige und inklusive Institutionen auf allen Ebenen aufgebaut werden.

Unsere Grundsätze sind im TPA Kodex / Code of Conduct verankert: Respekt und Wertschätzung, Vertrauen auf der Grundlage von Qualität, Objektivität und Unabhängigkeit, Integrität und Fairness, Nulltoleranz gegenüber illegalem und unethischem Verhalten sowie soziale und ökologische Verantwortung. Insbesondere alle neuen Mitarbeiter:innen werden bezüglich Geldwäscheprävention informiert und absolvieren Pflichtschulungen zum Thema IT und zum Thema DSGVO im Rahmen des Onboardings. Der TPA Kodex /Code of Conduct ist für alle Mitarbeiter:innen zugänglich und behandelt Anti-Korruption und Anti-Bestechung. Weiters gibt es ein Meldesystem, in dem anonym unrechtmäßiges Handeln gemeldet werden kann.

2.3. Umwelt

Nachfolgend werden einige ausgewählte KPIs und Informationen zum Themenbereich Umwelt angeführt. Diese beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf das Geschäftsjahr 2025. Durch die stetige Verbesserung und Standardisierung unserer Berichterstattung legen wir in dem vorliegenden Bericht auch einige Vergleichsdaten offen. Diese sowie weitere Umweltkennzahlen und Informationen unter anderem zur Kreislaufwirtschaft oder Gebäudeökologie finden Sie im ESG Fact Book beziehungsweise im Kapitel 3 b).

Bei den folgenden, ausgewählten Umweltkennzahlen handelt es sich um eine Auswahl der steuerbaren Größen, die sich aus dem Wirtschaftszweig der TPA Holding Steuerberatung GmbH ergeben.

Abfallaufkommen

Abfall in Tonnen	GJ 2025
Gefährlich	0
Papier	34,45
Rest	26,99
Bio	8,65
Gesamt	70,09
davon recycelt/ verwertet	43,10
Recycling Quote	61,49%

Papierverbrauch

Papier in kg	GJ 2025
	10.131,31

Gesamtenergieverbrauch

Gesamtenergieverbrauch (MWh)	GJ 2025
Erneuerbar	1.446,61
Kernkraft	5,54
Nicht erneuerbar	399,64
Gesamt	1.851,79

Treibhausgasbilanz (Corporate Carbon Footprint)

Bei der Berichterstattung des CO₂-Fußabdrucks (Corporate Carbon Footprint, CCF) eines Unternehmens werden üblicherweise drei sogenannte Scopes unterschieden. Die Unterteilung richtet sich nach einbezogenen Quellen bzw. Aktivitäten. Scope 1 umfasst alle direkten Treibhausgasemissionen (zB unternehmenseigene Fahrzeuge oder Heizungen). Scope 2 bezieht sich auf indirekte Emissionen aus eingekaufter Energie wie Strom oder Wärme, während Scope 3 alle weiteren indirekten Emissionen entlang der Wertschöpfungskette umfasst (zB eingekaufte Produkte, Geschäftsreisen oder Pendeln der Mitarbeiter:innen).

Wie die folgende Tabelle zeigt, entfallen bei uns als klassischem Dienstleistungsunternehmen mit dem Kerngeschäft in der Beratung die meisten Emissionen in der Treibhausgasbilanz auf den indirekten Bereich (Scope 3). Der CO₂-Fußabdruck unseres Unternehmens wurde basierend auf dem Corporate Accounting and Reporting Standard des Greenhouse Gas (GHG) Protocol erstellt. Die Ergebnisse werden in CO₂-Äquivalenten dargestellt.

Aufgrund der zum Teil eingeschränkten Datenverfügbarkeit wurden einige Annahmen getroffen und Hochrechnungen durchgeführt. Es konnte damit bereits identifiziert werden, dass das Pendeln der Mitarbeiter:innen einen großen Teil innerhalb der Scope 3-Emissionen ausmacht. Wir arbeiten kontinuierlich daran, die Datenqualität zu verbessern und die Treibhausgasbilanz des Unternehmens weiterzuentwickeln.

Ergebnisse Treibhausgasbilanzierung (Corporate Carbon Footprint)

THG-Emissionen in t CO ₂	GJ 2025
Scope 1	31,22
Scope 2 Standortbasiert	304,24
Scope 2 Marktbasiert	101,07
Scope 3 Marktbasiert	1.341,14
Scope 3 Standortbasiert	1.282,98
Gesamt Standortbasiert	1.618,44
Gesamt Marktbasiert	1.473,43

Die standortbezogenen Emissionen wurden anhand der landesspezifischen Emissionsfaktoren für Strom bzw. Energie in Österreich berechnet. Für die marktbezogenen Emissionen wurden – soweit verfügbar – die Informationen zum Strommix aus den jeweiligen Stromlieferverträgen der Energieversorger berücksichtigt. Die entsprechenden Emissionsfaktoren wurden im Berechnungstool (ESG-Cockpit) herangezogen. Weiterführende Informationen zur Methodik finden sich im Anhang.

2.4. Soziales

Unser Anspruch ist es, ein attraktiver und verantwortungsbewusster Arbeitgeber für derzeitige und künftige Mitarbeiter:innen zu sein, der Menschen schätzt und respektiert.

Wir verpflichten uns zu Fairness und Gleichberechtigung in Bezug auf Alter, Geschlecht, ethnische oder nationale Herkunft, Religion und sexuelle Orientierung. Die Beibehaltung der Gleichbehandlung unserer Mitarbeiter:innen haben wir in unserer Vision für 2034 festgehalten.

Wir sorgen für eine faire Vergütung und Gehaltstransparenz für unsere Mitarbeiter:innen. Überstunden werden überwiegend ausbezahlt und es gibt nahezu keine All-In-Verträge.

Wir treiben das aktive Engagement unserer Mitarbeiter:innen voran, um ihnen eine persönliche und berufliche Weiterentwicklung zu ermöglichen.

Gesundheit und Sicherheit

Wir bieten unseren Mitarbeiter:innen medizinische Leistungen wie Gesundheitschecks, Impfungen und Beratungen an. Die Mitarbeiter:innen haben die Möglichkeit, zu regelmäßigen Terminen eine Ärztin oder einen Arzt im Bürogebäude aufzusuchen. Um die Gesundheit zu fördern, werden zahlreiche sportliche Aktivitäten, wie die Teilnahme an Laufveranstaltungen wie unter anderem den Vienna Business Run oder dem Vienna City Marathon, unterstützt.

Bei regelmäßigen externen Sicherheitschecks werden Sicherheitsausrüstung und Arbeitsbedingungen untersucht. Sicherheitsvertrauenspersonen stehen den Mitarbeiter:innen für diverse Fragen und Anliegen zur Verfügung.

Wir möchten in den nun folgenden Tabellen ausgewählte Kennzahlen zu unseren Mitarbeiter:innen präsentieren. Weitere Kennzahlen und Informationen hinsichtlich Mitarbeiter:innen sind dem ESG Fact Book im Kapitel 3. c) zu entnehmen

Geschlechterverteilung			
Year End	2025		
	Männlich	Weiblich	Summe
Anzahl der Beschäftigten			
Headcount	240	594	834
FTE	210,61	444,25	654,86
Anzahl der non-employees			
Headcount	68	37	105
FTE	61,22	27,32	88,54

Anzahl der Beschäftigten auf Führungsebene & Geschlechtervielfalt im Leitungsorgan			
Anzahl	Männlich	Weiblich	Gesamt
Führungsebene	96	109	205
Top Management	40	14	54
Leitungsorgan	4	2	6

Altersgruppen				
Geschäftsjahr	Anzahl der Beschäftigten	Unter 30 Jahren	Zwischen 30 und 50 Jahren	Über 50 Jahren
2025	Headcount	261	394	179
	FTE	206,07	300,08	148,7

Anzahl der jährlichen Schulungsstunden je Beschäftigten im Berichtszeitraum	
Durchschnittliche Zahl der Schulungsstunden	GJ 2025
Per Headcount	
Männlich	24,34
Weiblich	21,85
Gesamt	22,35
Per FTE	
Männlich	27,62
Weiblich	27,76
Gesamt	27,73

2.5. Governance

Nachfolgend sind einige Informationen zum Thema Governance aufbereitet, weitere finden sich im ESG Fact Book im Kapitel 3. d).

In einem zweijährigen Prozess wurde eine Vision für das Jahr 2034 inklusive der Unternehmenskultur erarbeitet und ist seit Ende 2025 für alle Mitarbeitenden im Intranet verfügbar.

Die zentralen Elemente der Vision 2034 sind:

- Lead Partner Konzept
- Positive Arbeitskultur & Förderung von Diversität im Unternehmen
- Bereitstellung eines modernen Arbeitsplatzes
- Förderung einer Kultur des Vertrauens
- Angebot individueller Lösungen für unsere Kundinnen und Kunden
- Verankerung des Themas Nachhaltigkeit
- Vorantreiben der Digitalisierung
- Aufrechterhaltung der fachlichen Exzellenz

Unsere Werte

Gemeinsame ethische Werte bilden die Grundlage für unsere Zusammenarbeit im Team und mit unseren Kundinnen und Kunden. Sie definieren, wer wir sind und wie wir handeln. Der TPA Kodex soll sicherstellen, dass alle rechtlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen bei TPA eingehalten werden. Zudem wird ein klares Bekenntnis zu unseren Grundsätzen abgegeben. Integres und rechtlich einwandfreies Verhalten ist dabei oberstes Gebot.

- Respekt und Wertschätzung
- Vertrauen durch Qualität
- Objektivität und Unabhängigkeit
- Integrität und Fairness
- Nulltoleranz gegenüber illegalem und unethischem Verhalten
- Soziale und ökologische Verantwortung

Ein wichtiger Aspekt bei der Erbringung unserer Beratungsdienste ist die Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung. Unsere Grundsatzerklärung: Wir akzeptieren kein unethisches oder gesetzeswidriges Verhalten von unseren Partner:innen, Mitarbeiter:innen, Kooperationspartner:innen, Kundinnen und Kunden, Amtsträger:innen oder Lieferant:innen.

Alle Details zu dieser Grundsatzerklärung finden sich im TPA Kodex unter folgendem [Link](#) oder QR-Code:



Unrechtmäßiges Handeln kann gemäß der Whistleblower-Richtlinie bei einer/einem Notar:in gemeldet werden. Darüber hinaus stehen auch die interne Rechtsabteilung sowie die jeweiligen Vorgesetzten zur Verfügung.

Qualitätssicherung

Wir ergreifen eine Reihe von Maßnahmen, um die hohe Qualität unserer Dienstleistungen zu gewährleisten. Zum einen werden alle wichtigen Geschäftsdokumente, die unser Haus verlassen, von der jeweiligen Partnerin / vom jeweiligen Partner und der/dem verantwortlichen Manager:in freigegeben. Zum anderen stellen Fachabteilungen in verschiedenen Beratungsbereichen sicher, dass Berichte, Stellungnahmen, Memoranden und andere Dienstleistungen von TPA stets den höchsten Qualitätsstandards entsprechen.

Das Vier-Augen-Prinzip sowie regelmäßige fachliche Schulungen, die alle Mitarbeiter:innen durchlaufen, sind zwei Beispiele für Maßnahmen, die umgesetzt werden. Unsere Mitarbeiter:innen haben Zugang zu den neuesten digitalen Tools für eine Vielzahl von Themen und Produkten – zum Beispiel Links zu allen steuerrelevanten Datenbanken im Intranet – und können neben standardisierten Checklisten auch auf viele Vorlagen und digitale Anleitungen zugreifen.

Datenschutz und Datensicherheit

Da wir personenbezogene Daten verarbeiten, unterliegen wir der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und behandeln diese mit größter Gewissenhaftigkeit. Der Zweck der DSGVO ist der Schutz von Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten. Ein zertifiziertes integriertes Managementsystem nach der internationalen Norm ISO/IEC-27001 (Informationssicherheit, Cybersicherheit und Schutz der Privatsphäre – Managementsysteme für Informationssicherheit – Anforderungen) befindet sich aktuell in Implementierung und wurde im Juni 2026 finalisiert. In der gesamten TPA Gruppe wird die Einhaltung der gesetzlichen Rahmenbedingungen für die Verarbeitung personenbezogener Daten regelmäßig von den Führungskräften an die Mitarbeiter:innen kommuniziert und geschult. Bei der Beschaffung und Entwicklung von Software wird dem Datenschutz und der Informationssicherheit ein hoher Stellenwert eingeräumt.

Digitalisierung

Wir sehen die Digitalisierung als einen Treiber für Innovation und nachhaltige Entwicklung und beschäftigen uns laufend mit den Einsatzmöglichkeiten neuer Tools. Unsere Firmenkultur ist darauf ausgerichtet, eine gleichbleibend hohe Qualität der persönlichen „Face-to-Face-Kommunikation“ auch in der elektronischen Kommunikation sicherzustellen. Im Rahmen der berufsrechtlichen Möglichkeiten setzen wir uns auch mit den neuen Entwicklungen im Bereich KI/AI auseinander.

**Digitalisiert statt kompliziert.
TPA Connect App**



3. ESG Fact Book – VMSE

3. a) Allgemeine Informationen

B1 – Grundlagen für die Erstellung

24 a) Modul

In den folgenden Abschnitten werden die Anforderungen des Basismoduls und des Zusatzmoduls offen-gelegt. Die jeweiligen Informationen aus beiden Modulen werden themenspezifisch gemeinsam dargestellt und durch zusätzliche unternehmensspezifische Angaben ergänzt. Zur besseren Nachvollziehbarkeit sind diese Angaben entsprechend gekennzeichnet. Die Strukturierung der Berichterstattung folgt den vorgege-benen Paragraphen und Bezeichnungen der jeweiligen Abfragen des Berichtsstandards.

24 c) – 24(e)(vi) Allgemeine Informationen

Der Bericht wurde auf konsolidierter Basis erstellt. Der Konsolidierungskreis entspricht dem des Konzern-abschlusses. Die Bilanzsumme der TPA Holding Steuerberatung GmbH betrug im Geschäftsjahr 2025 EUR 60 Mio., der Umsatz belief sich auf EUR 92 Mio. Die Daten zu den Mitarbeitenden wurden, sofern nicht anders gekennzeichnet, auf Basis des Endes des Geschäftsjahres erhoben und sowohl in FTE als auch als Anzahl der Beschäftigten dargestellt.

24(e)(vii) Liste der Standorte

Alle Standorte befinden sich in Österreich. Die TPA Holding Steuerberatung GmbH ist in insgesamt sechs Bundesländern vertreten:

1. Wiedner Gürtel 13, Turm 24, 1100 Wien
2. Schneckgasse 15, 3100 St. Pölten
3. Schulgasse 1, 3943 Schrems
4. Bahnhofstraße 4, 3950 Gmünd
5. Gerungser Straße 1/1/2, 3910 Zwettl
6. Schwedengasse 2, 3500 Krems
7. Bahnstraße 90, 3550 Langenlois
8. Liese Prokop Straße 4, 3180 Lilienfeld
9. Hartenaugasse 6a, 8010 Graz
10. Walther-von-der-Vogelweide-Platz 4, 9020 Klagenfurt
11. Pestalozzistraße 12/3, 9500 Villach

12. Riedergasse 3/8, 9620 Hermagor
13. Franzosenhausweg 47, 4030 Linz
14. Kreuzplatz 15, 4820 Bad Ischl
15. Herzog-Otto-Straße 8, 6020 Innsbruck
16. Obermarktstraße 5, 6410 Telfs
17. Kalterer Gasse 1a/ Top2 , 2340 Mödling

24 d) Liste der Tochterunternehmen

ID	Name	Adresse
1	TPA Steuerberatung GmbH	Wiedner Gürtel 13/24, 1100 Wien
2	TPA Innsbruck Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co KG	Herzog-Otto-Straße 8/2 Stock, 6020 Innsbruck
3	TPA Regio Steuerberatung GmbH	Schneckgasse 15, 3100 St. Pölten
4	TPA Mödling Steuerberatung GmbH & Co KG	Kalterer Gasse 1a/TOP 2, 2340 Möbling
5	TPA IFRS-Solutions Steuerberatung GmbH	Wiedner Gürtel 13, 1100 Wien
6	TPA Gmünd Steuerberatung GmbH	Bahnhofstraße 4, 3950 Gmünd
7	TPA Zwettl Steuerberatung GmbH	Gerungser Straße 1/1 2, 3910 Zwettl
8	Leonhart TPA Steuerberatung GmbH & Co KG	Wiedner Gürtel 13/24, 1100 Wien
9	ALTA Wirtschaftstreuhand- und Steuerberatungsgesellschaft m.b.H.	Wiedner Gürtel 13, 1100 Wien
10	its-TPA GmbH	Wiedner Gürtel 13, 1100 Wien
11	TPA Connect GmbH	Wiedner Gürtel 13, 1100 Wien
12	Aktuar Betriebliche Vorsorge GmbH	Wiedner Gürtel 13, 1100 Wien
13	TPA European & Technology Consultants GmbH	Wiedner Gürtel 13/24, 1100 Wien
14	TPA Unternehmensberatung GmbH	Wiedner Gürtel 13/24, 1100 Wien
15	TPA International Steuerberatung GmbH	Wiedner Gürtel 13, 1100 Wien
16	TPA Group Administration und Steuerberatung GmbH	Wiedner Gürtel 13, 1100 Wien
17	TPA Steuerberatung und Management GmbH	Wiedner Gürtel 13, 1100 Wien
18	AKTUAR Versicherungsmathematik GmbH	Wiedner Gürtel 13, 1100 Wien
19	TPA Software Consulting GmbH	Walther-von-der-Vogelweide-Platz 4, 9020 Klagenfurt

25) Angabe von nachhaltigkeitsbezogenen Zertifizierungen

Die TPA Holding Steuerberatung GmbH erhielt im Dezember 2025 von der Ratingagentur EcoVadis die Bewertung Silber und gehörte damit zu den Top 15 % der bewerteten Unternehmen.

B2 & C2 Verfahrensweisen, Richtlinien und künftige Initiativen für den Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft

B2 26-28) & C2 48-49) Implementierte Verfahrensweisen, Richtlinien oder künftige Initiativen

Die TPA Holding Steuerberatung GmbH hat in den Handlungsfeldern „Klimawandel“, „eigene Arbeitskräfte“ sowie „Unternehmenspolitik“ spezifische Verfahrensweisen, Richtlinien und künftige Initiativen für den Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft implementiert.

Klimawandel

In diesem Handlungsfeld verfolgen wir einen praxisorientierten Ansatz, um unseren Beitrag zum Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft kontinuierlich zu stärken. Mit unserem LEED-Platin-zertifizierten Headquarter in Wien verfügen wir bereits über einen wichtigen baulichen Referenzstandort. Darüber hinaus arbeiten wir gemeinsam mit den Eigentümer:innen unserer Büroimmobilien an weiteren Standorten daran, Bestandsgebäude schrittweise im Sinne der Umwelt zu verbessern. Dazu zählen insbesondere der Ausbau von Photovoltaikanlagen sowie die Modernisierung von Klimaanlage. Im Bereich Energie setzen wir zudem überwiegend auf Ökostrom und fördern damit eine emissionsärmere Versorgung unserer Standorte. Ergänzend unterstützen wir die Mobilität unserer Mitarbeiter:innen durch Angebote wie Job- und Klimaticket.

Eigene Arbeitskräfte

Im Handlungsfeld „Eigene Arbeitskräfte“ fördern wir Arbeitsbedingungen, welche die Gesundheit, Flexibilität und eine moderne Zusammenarbeit unterstützen. Flexible Arbeitsmodelle wie Homeoffice, Telearbeit und Teilzeit tragen dazu bei, unterschiedliche Lebenssituationen von Mitarbeitenden besser zu berücksichtigen und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu unterstützen. Ergänzend investieren wir in ergonomisch gestaltete Arbeitsplätze, beispielsweise durch höhenverstellbare Schreibtische und eine bedarfsgerechte Büroausstattung. Mit der TPA Academy sichern wir zudem die laufende Weiterbildung unserer Mitarbeitenden. Darüber hinaus unterstützt das TPA Healthy Nation Konzept sowie die Prevent at Work-Arbeitsplatzevaluierung die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeitenden am Arbeitsplatz. Ein vergleichsweise hoher Anteil an Frauen in Führungspositionen prägt zudem unser Geschäftsmodell und unsere strategische Ausrichtung. Auf dieser Grundlage wollen wir unsere Arbeitsumgebung und unsere Formen der Zusammenarbeit kontinuierlich weiterentwickeln und damit das Wohlbefinden sowie die Arbeitsfähigkeit unserer Mitarbeitenden langfristig stärken.

Unternehmenspolitik

Im Handlungsfeld „Unternehmenspolitik“ schaffen wir verbindliche Grundlagen für integriertes, verantwortungsvolles und nachvollziehbares Handeln. Eine zentrale Orientierung bietet dabei unser Code of Conduct, in dem wesentliche Grundsätze wie Respekt und Wertschätzung, Vertrauen durch Qualität, Objektivität und Unabhängigkeit, Integrität und Fairness, Nulltoleranz gegenüber illegalem und unethischem Verhalten sowie soziale und ökologische Verantwortung verankert sind. Ergänzend bestehen Mechanismen, um mögliche Verstöße oder unrechtmäßiges Verhalten zu melden und aufzuarbeiten. Darüber hinaus haben wir unsere Unternehmenspolitik und Unternehmenskultur in der Vision 2034 strategisch implementiert und damit auch langfristige Erwartungen an Führung, Zusammenarbeit und Gleichbehandlung festgehalten. Auf dieser Grundlage wollen wir unsere Unternehmenspolitik kontinuierlich weiterentwickeln, intern verankern und durch klare Standards sowie regelmäßige Kommunikation in der täglichen Praxis wirksam umsetzen.

Die jeweiligen Verfahrensweisen, Richtlinien und künftigen Initiativen werden unseren Mitarbeitenden im Intranet zur Verfügung gestellt beziehungsweise sind diese Teil von Pflichtschulungen. Die Richtlinien enthalten bislang keine quantitativen Ziele. Die höchste Personalebene, welche für die Umsetzung der Richtlinien verantwortlich ist, ist das Management Team in Österreich.

C1 – Strategie: Geschäftsmodell und Nachhaltigkeit

47a) Bedeutende Gruppen von angebotenen Produkten und/oder Dienstleistungen

Die TPA Holding Steuerberatung GmbH bietet folgende Dienstleistungen an:

1. Steuerberatung
2. Personalverrechnung
3. Bilanzierung
4. Buchhaltung
5. IFRS Advisory
6. ESG & Nachhaltigkeitsberatung
7. M&A Advisory
8. Förderberatung
9. Unternehmensbewertung

47b) Bedeutenden Märkte, auf denen das Unternehmen tätig ist

Die TPA Holding Steuerberatung GmbH erbringt Dienstleistungen im B2B-Bereich. Die Kundinnen und Kunden sind überwiegend KMU, die in Österreich und der EU ansässig oder in Österreich tätig sind, und stammen insbesondere aus folgenden Branchen:

1. Bau- und Immobilienbranche
2. In- und ausländische offene und geschlossene Fonds (inklusive REITS)
3. Energieunternehmen und -dienstleister mit speziellem Fokus auf erneuerbarer Energie
4. Finanz- und Versicherungsbranche, inklusive Kapitalmarkt und Verbriefungsthemen
5. Groß- und Einzelhandel, Konsumgüter- und Lebensmittelindustrie etc.
6. Tourismusbranche

3. b) Umweltkennzahlen

Im folgenden Abschnitt werden die Anforderungen des Basismoduls und des Zusatzmoduls zu den Umweltkennzahlen offengelegt. Die Angaben werden teilweise durch entsprechend gekennzeichnete unternehmensspezifische Informationen ergänzt.

B3 – Gesamtenergieverbrauch

29) Aufschlüsselung des Gesamtenergieverbrauch in MWh

In der folgenden Tabelle legen wir die gemäß VSME B3.29 erforderlichen Angaben zum Gesamtenergieverbrauch, aufgeschlüsselt nach erneuerbarer und nicht erneuerbarer Energie, offen. Darüber hinaus berichten wir als zusätzliche unternehmensspezifische Informationen Vergleichsdaten für die Geschäftsjahre 2024 und 2023 sowie den Energieverbrauch aus Kernkraft.

Gesamtenergieverbrauch (MWh)	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2023
Erneuerbar	1.446,61	1.182,27	1.096,80
Kernkraft	5,54	83,87	176,67
Nicht erneuerbar	399,64	454,91	505,35
Gesamt	1.851,79	1.721,05	1.778,82

B3 – Geschätzte Treibhausgasemissionen gemäß THG-Protokoll

In der folgenden Tabelle legen wir die gemäß VSME B3.30 erforderlichen Angaben zu den Scope 1- und Scope 2- sowie Scope 3-Treibhausgasemissionen der TPA Holding Steuerberatung GmbH für das Geschäftsjahr 2025 offen. Darüber hinaus berichten wir als zusätzliche unternehmensspezifische Informationen Vergleichsdaten für die Geschäftsjahre 2024 und 2023.

THG-Emissionen in t CO ₂	GJ 2025
Scope 1	31,22
Scope 2 standortbasiert	304,24
Scope 2 marktbasier	101,07
1. Eingekaufte Waren und Dienstleistungen	104,64
2. Investitionsgüter	78,83
3. Brennstoff- und energiebezogene Tätigkeiten (nicht in Scope 1 oder Scope 2 enthalten)	169,67
4. Vorgelagerter Transport und Distribution	0,09
5. Im Rahmen der Geschäftstätigkeiten anfallender Abfall	32,30
6. Geschäftsreisen	39,05
7. Pendeln der Arbeitskräfte	916,56
Gesamte Scope 3-Treibhausgasemissionen	1.341,14

THG-Emissionen in t CO ₂	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2023
Scope 1	31,22	37,07	39,01
Scope 2 standortbasiert	304,24	210,43	191,16
Scope 2 marktbasier	101,07	131,56	191,16
Scope 3 marktbasier	1.341,14	1.384,53	154,76
Scope 3 standortbasiert	1.282,98	1.408,37	154,76
Gesamt standortbasiert	1.618,44	1.655,87	384,93
Gesamt marktbasier	1.473,43	1.553,16	384,93

Wir arbeiten kontinuierlich an der Weiterentwicklung und Verbesserung unserer Emissionsberichterstattung. Deutliche Abweichungen der offengelegten Werte zwischen den Berichtsjahren sowie gegenüber früheren Berichterstattungen können unter anderem auf Veränderungen in der Datenerhebung, die Datenverfügbarkeit und die Weiterentwicklung der zugrunde gelegten Berechnungsmethoden zurückzuführen sein.

C3 – Übergangsplan für Unternehmen, die in klimaintensiven Sektoren tätig sind

55) Übergangsplan

Die TPA Holding Steuerberatung GmbH ist nicht in einem klimaintensiven Sektor tätig und hat daher keinen Übergangsplan zur Minderung des Klimawandels umgesetzt.

B3 – Treibhausgas-Emissionsintensität bezogen auf Umsatzerlöse

31) Treibhausgas-Emissionsintensität

In der folgenden Tabelle legen wir die gemäß VSME B3.31 erforderlichen Angaben zur Treibhausgas-Emissionsintensität offen. Darüber hinaus berichten wir als zusätzliche unternehmensspezifische Informationen Vergleichsdaten für das Geschäftsjahr 2024.

Treibhausgas-Emissionsintensität (in Tonnen CO ₂ e pro Million Euro Umsatz)	GJ 2025	GJ 2024
Scope 1- und Scope 2-THG-Emissionsintensität (standortbezogen)	3,65	2,91
Scope 1- und Scope 2-THG-Emissionsintensität (marktbasiert)	1,438	1,98
Gesamte Scope 1-, Scope 2- und Scope 3-THG- Emissionsintensität (standortbezogen)	17,59	19,48
Gesamte Scope 1-, Scope 2- und Scope 3-THG- Emissionsintensität (marktbasiert)	16,016	18,27

B4 – Luft-, Wasser- und Bodenverschmutzung

32) Verpflichtungen aufgrund rechtlicher oder sonstiger nationaler Vorschriften

Die TPA Holding Steuerberatung GmbH ist weder aufgrund rechtlicher noch aufgrund sonstiger nationaler Vorschriften verpflichtet, Schadstoffemissionen an die zuständigen Behörden zu melden.

B5 – Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität

33) Standorte, die sich in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität befinden

Zur Ermittlung, ob Standorte der TPA Holding Steuerberatung GmbH in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität liegen, wurde ein Abgleich der Standortadressen unter anderem mit den Natura-2000-Gebieten vorgenommen. Die Auswertung ergab, dass sich von insgesamt 17 Büros ausschließlich der Standort Mödling in einem Gebiet mit schutzbedürftiger Biodiversität befindet. Die betreffende Bürofläche beträgt 420 m².

B6 – Wasserentnahme

35) Entnommene Wassermenge

Für das Geschäftsjahr 2025 können mangels verfügbarer Daten keine Angaben zur entnommenen Wassermenge offengelegt werden. Wir arbeiten kontinuierlich daran, unsere Datenerhebung zu erweitern und zu verbessern, und planen, in den kommenden Berichtsjahren entsprechende Informationen zur Wasserentnahme zu berichten, sofern diese von den Vermietern zur Verfügung gestellt werden.

B7 – Beschreibung der Grundsätze der Kreislaufwirtschaft

37) Grundsätze der Kreislaufwirtschaft

Im Bereich der Kreislaufwirtschaft verfolgen wir im Rahmen unserer betrieblichen Möglichkeiten den Grundsatz, Ressourcen sparsam einzusetzen, Abfälle zu vermeiden und die Wiederverwendung von Materialien zu fördern. Dazu setzen wir im Arbeitsalltag konkrete Maßnahmen zur Sensibilisierung unserer Mitarbeitenden um. Ein Beispiel ist die Nutzung von Lunchboxen zur Verringerung von Einwegverpackungen und zur Förderung eines bewussteren Umgangs mit Materialien. Zudem sammeln wir Pfandflaschen (#PFANDAUF-SHERZ), führen diese dem Wertstoffkreislauf zu und spenden die daraus entstehenden Erlöse. Auf diese Weise verbinden wir Maßnahmen zur Abfallvermeidung und Wiederverwertung mit sozialem Engagement. Auch künftig wollen wir das Bewusstsein für Kreislaufwirtschaft, Wiederverwendung und Abfallvermeidung weiter stärken und bestehende Maßnahmen im Sinne einer ressourcenschonenden betrieblichen Praxis fortentwickeln.

B7 – Abfallaufkommen

38(a) & 38(b) Gesamtabfallmenge

In der folgenden Tabelle legen wir die gemäß VSME B7.38(a) und B7.38(b) erforderlichen Angaben zur Gesamtabfallmenge offen. Darüber hinaus berichten wir als zusätzliche unternehmensspezifische Informationen Vergleichsdaten für die Geschäftsjahre 2024 und 2023 sowie eine erweiterte Aufschlüsselung der Abfallarten.

Abfall in Tonnen	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2023
Gefährlich	0	0	0,20
Papier	34,45	36,74	9,96 ¹
Rest	26,99	24,23	18,55
Bio	8,65	7,87	7,55
Gesamt	70,09	68,84	36,26
davon recycelt/verwertet	43,10	44,61	17,51
Recycling Quote	61,49%	64,80%	48,30%

B7 – Jährlicher Massenstrom der verwendeten relevanten Materialien

38(c) Angaben zu verwendeten relevanten Materialien

Die TPA Holding Steuerberatung GmbH ist nicht in einem Wirtschaftszweig mit erheblichen Materialflüssen tätig. Als unternehmensspezifische Informationen legen wir dennoch unseren Papierverbrauch inklusive Vergleichsdaten für die Geschäftsjahre 2024 und 2023 offen. Wie auch bei den Angaben zum Papierabfall sind die Abweichungen zwischen den Berichtsjahren unter anderem auf Unterschiede in der Datenerhebung und der Datenverfügbarkeit zurückzuführen.

Papier	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2023
In kg	10.131,31	8.952,29	11.856,24

C4 – Klimabedingte Risiken

57(a) – 58) Ermittlung klimabedingter Gefahren

Für die diesjährige Berichterstattung wurden klimabedingte Gefahren anhand von HORA-Pass-Analysen ermittelt, die vom österreichischen Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft bereitgestellt wurden.

Die Auswertung der HORA-Pässe für sämtliche Standorte zeigt insgesamt ein moderates bis erhöhtes physisches Klimarisiko. Die Risikolage wird insbesondere durch eine standortübergreifend erhöhte Exposition gegenüber Hagelereignissen sowie durch punktuelle Hochwasserrisiken an einzelnen Standorten bestimmt.

¹ Wir arbeiten stetig an einer Verbesserung der Datenqualität, weshalb die deutlichen Abweichungen der Werte zwischen den Jahren unter anderem auf Unterschiede in der Datenerhebung und der Datenverfügbarkeit zurückzuführen sind. In diesem Fall basiert die signifikante Differenz der Papierabfallmengen unter anderem auf der Berücksichtigung der Aktenvernichtung für die Berichtsjahre 2024 und 2025.

Darüber hinaus bestehen an mehreren Standorten mittlere Risiken im Zusammenhang mit Sturmereignissen, Starkniederschlägen infolge von Oberflächenabfluss sowie Hitzeepisoden. Andere Naturgefahren, insbesondere Schneelast, Blitzschlag oder Rutschungen, weisen demgegenüber eine geringere Relevanz auf.

Die vorliegenden Ergebnisse stellen eine Bestandsaufnahme dar und enthalten derzeit keine Aussagen zu Auswirkungen entlang der Wertschöpfungskette oder zu unterschiedlichen Zeithorizonten. Maßnahmen im Zusammenhang mit klimabedingten Gefahren oder Übergangsrisiken gibt es bislang keine.

Als Dienstleistungsunternehmen ist die TPA Holding Steuerberatung GmbH in ihrer Geschäftstätigkeit und finanziellen Leistungsfähigkeit überwiegend auf personelle Ressourcen angewiesen. Vor diesem Hintergrund wird derzeit davon ausgegangen, dass eine Anpassung an veränderte klimatische Rahmenbedingungen grundsätzlich möglich ist. Darüber hinaus kann die fortlaufende Anpassung der Dienstleistungen an klimabedingte Entwicklungen dazu beitragen, zusätzliche geschäftliche Chancen in diesem Bereich zu erschließen.

3. c) Sozialkennzahlen

Im folgenden Abschnitt werden die Anforderungen des Basismoduls und des Zusatzmoduls zu den Sozialkennzahlen offengelegt. Die Angaben werden teilweise durch entsprechend gekennzeichnete unternehmensspezifische Informationen ergänzt. Sofern nicht anders definiert, erfolgen die nachstehenden Angaben sowohl als Headcount als auch in FTE jeweils zum Jahresende. Soweit nicht anders gekennzeichnet, umfassen die Angaben sowohl Angestellte als auch Non-Employees. Zu den Non-Employees zählen nicht angestellte Beschäftigte, das entspricht Werkvertragsnehmer:innen, Salary Partner:innen und Partner:innen.

B8 – B10 & C5 & C9 – Arbeitskräfte: Allgemeine und zusätzliche Merkmale

B8 39 a) - Art des Arbeitsvertrags

Die TPA Holding Steuerberatung GmbH beschäftigte zum Ende des Geschäftsjahres 2025 834 Personen. Betrachtet man alle Beschäftigten, die im Jahr 2025 angestellt waren, inklusive Personen, die im Laufe des Jahres aus dem Unternehmen ausgetreten sind, so waren 1.023 Personen mit unbefristeten Arbeitsverträgen angestellt. 54 Personen mit befristeten Verträgen waren überwiegend als Ferial- oder Pflichtpraktikant:innen beschäftigt. Grundsätzlich verfolgen wir bei befristeten Arbeitsverhältnissen das Ziel, die jeweiligen Personen nach Möglichkeit in langfristige unbefristete Beschäftigungsverhältnisse zu übernehmen.

B8 39 b) – Geschlechterverteilung & C5 60 – Zusätzliche allgemeine Merkmale

In der folgenden Tabelle legen wir die Geschlechterverteilung² der Beschäftigten und Non-Employees offen. Darüber hinaus berichten wir zusätzliche unternehmensspezifische Informationen zur Altersverteilung über alle Beschäftigten der TPA hinweg. Außerdem legen wir Vergleichsdaten aus dem Geschäftsjahr 2024 offen.

² Grundsätzlich können alle Personen, die bei der TPA Holding Steuerberatung GmbH tätig sind, bei der Angabe ihres Geschlechts zwischen männlich, weiblich, divers, inter oder keine Angabe wählen. Da bisher ausschließlich entweder „männlich“ oder „weiblich“ angegeben wurde, wird im Folgenden auch nur in diesen beiden Kategorien berichtet.

Year End	2025			2024		
	Männlich	Weiblich	Summe	Männlich	Weiblich	Summe
Anzahl der Beschäftigten						
Headcount	240	594	834	245	602	847
FTE	210,61	444,25	654,86	220,38	471,24	691,62
Anzahl der non-employees						
Headcount	68	37	105	69	34	103
FTE	61,22	27,32	88,54	66,83	32,00	98,83

Geschäftsjahr	Anzahl der Beschäftigten	Unter 30	Zwischen 30	Über 50
		Jahren	und 50 Jahren	Jahren
2025	Headcount	261	394	179
	FTE	206,07	300,08	148,7
2024	Headcount	278	379	190
	FTE	227,04	300,92	163,66

B8 39 c) Beschäftigungsland

Die TPA Holding Steuerberatung GmbH ist ausschließlich in Österreich tätig. Somit sind auch sämtliche Arbeitsverträge in Österreich abgeschlossen und unterliegen den entsprechenden Kollektivverträgen.

B8 40) Fluktuationsrate

Die Zahl der Beschäftigten, die im Berichtszeitraum aus dem Unternehmen ausgeschieden sind, belief sich im Geschäftsjahr auf 189 Personen. In dieser Angabe sind auch alle regulären Austritte enthalten. Zu Beginn des Berichtszeitraums waren 864 Personen bei der TPA Holding Steuerberatung GmbH beschäftigt, zum Ende des Berichtszeitraums 834 Personen. Daraus ergibt sich eine Fluktuationsrate von 22,26%.

B9 41 (a) & 41 (b) B9 – Arbeitskräfte – Gesundheitsschutz und Sicherheit

Im Berichtszeitraum gab es einen meldepflichtigen Arbeitsunfall. Auf Grundlage der von einer vollzeitbeschäftigten Person geleisteten Arbeitsstunden von 1.493,53 sowie der Gesamtzahl der im Berichtszeitraum geleisteten Arbeitsstunden von 978.067,10 ergibt sich eine Quote meldepflichtiger Arbeitsunfälle von 0,0012. Todesfälle infolge arbeitsbedingter Verletzungen oder arbeitsbedingte Erkrankungen gab es im Berichtszeitraum keine.

B10 42 (a) – 42 (c) – Arbeitskräfte – Vergütung und Kollektiv-/ Tarifverhandlungen

Die folgenden Angaben beziehen sich auf die Anforderungen gemäß VSME B10.42(a) bis 42(c). Darüber hinaus werden zusätzliche unternehmensspezifische Informationen in Form von Vergleichsdaten offengelegt. Im Berichtszeitraum erhielten die Beschäftigten der TPA Holding Steuerberatung GmbH eine Vergütung, die mindestens dem im geltenden Kollektivvertrag festgelegten Entgeltniveau entsprach oder darüber lag. 97 % der Beschäftigten waren nach Kollektivvertrag angestellt. Für die übrigen Beschäftigten orientierte sich die Vergütung weitgehend an den entsprechenden kollektivvertraglichen Vorgaben. Im Berichtszeitraum lag das Entgeltgefälle bei 7,87 %. Zum Vergleich lag dieses 2024 bei 5,94 % und 2023 bei 6,32 %.

B10 42 (d) – Anzahl der jährlichen Schulungsstunden je Beschäftigten im Berichtszeitraum

In der folgenden Tabelle legen wir gemäß VSME B10.42(d) die Anzahl der jährlichen Schulungsstunden je beschäftigter Person offen. Darüber hinaus berichten wir als zusätzliche unternehmensspezifische Informationen Vergleichsdaten aus dem Geschäftsjahr 2024 sowie die Abdeckung von Schulungen zu ausgewählten Themen.

Durchschnittliche Zahl der Schulungsstunden	GJ 2025	GJ 2024
Per Headcount		
Männlich	24,34	20,88
Weiblich	21,85	18,64
Gesamt	22,35	19,20
Per FTE		
Männlich	27,62	23,22
Weiblich	27,76	23,82
Gesamt	27,73	23,63

Zu Beginn ihrer Tätigkeit absolvieren alle Beschäftigten verpflichtende Getting-Started-Schulungen. Diese umfassen die Themen DSGVO, Geldwäschebekämpfung, Informationssicherheit, IT-Sicherheit, interne Kommunikationsleitlinien, Marketing & Communication sowie Fristenmanagement. Ergänzend zu den vorgenannten Schulungen werden die Mitarbeitenden bedarfsorientiert in fachlichen Themen, beispielsweise in der Einführung in die Steuerberatung und Finanzbuchhaltung, geschult. Somit kann in diesen Bereichen von einer 100%igen Schulungsabdeckung bei den Neuanstellungen ausgegangen werden.

Ergänzend steht allen Mitarbeitenden jederzeit ein Code of Conduct zur Verfügung, der unter anderem Anforderungen zu Anti-Korruption und Anti-Bestechung sowie Business Ethics enthält. Bei relevanten gesetzlichen Änderungen erfolgen bei allem Mitarbeitenden zudem bedarfsbezogene Nachschulungen.

Zusätzlich zu den Schulungen zu den oben genannten Themen bilden wir unter anderem auch die Mitarbeitenden des Procurements im Bereich nachhaltige Beschaffung weiter. Im Berichtsjahr lag die Schulungsabdeckung bei den entsprechenden Personengruppen bei 100%.

Durch die Einführung eines neuen Weiterbildungssystems Ende des Geschäftsjahres 2025 planen wir, künftig noch fundiertere Aussagen zum Thema Schulungen erheben und offenlegen zu können.

Unternehmensspezifische Informationen – Benefits

Den Beschäftigten der TPA Holding Steuerberatung GmbH steht ein breites Spektrum an zusätzlichen Benefits zur Verfügung. Dazu zählen insbesondere Mitarbeiterrabatte, Essenszuschüsse, Sportangebote wie Pilates oder Yoga, die Teilnahme an Laufveranstaltungen oder Events wie der jährlichen Wuzzelmeisterschaft, die kostenlose Verpflegung an den Standorten sowie die Übernahme von Kosten für Jobtickets. Die angebotenen Benefits ergänzen die bestehenden Arbeitsbedingungen und tragen dazu bei, die Attraktivität des Arbeitsumfelds sowie das Wohlbefinden der Mitarbeitenden zu unterstützen. Aufgrund der Breite des Angebots ist davon auszugehen, dass alle Mitarbeitenden zumindest eines dieser Angebote nutzen und davon profitieren können.

C5 59) – 60) Anzahl der Beschäftigten auf Führungsebene & C9 60) Geschlechtervielfalt im Leitungsorgan

Im Folgenden werden die Anforderungen gemäß VSME C5.59 und C5.60 sowie C9.60 offengelegt. Die TPA Holding Steuerberatung GmbH hat im Berichtszeitraum keine Zeitarbeitskräfte beschäftigt. Als zusätzliche unternehmensspezifische Information legen wir zudem die Anzahl der Personen im Top-Management offen. Zur Führungsebene der TPA Holding Steuerberatung GmbH zählen alle Personen ab Manager:innen bis einschließlich Partner:innen. Das Top-Management umfasst Salary Partner:innen und Partner:innen, während das Leitungsorgan aus den Mitgliedern der Geschäftsführung, also MT AT und MT CEE, besteht.

Anzahl in Headcount	Männlich	Weiblich	Gesamt
Führungsebene	96	109	205
Top Management	40	14	54
Leitungsorgan	4	2	6

Unternehmensspezifische Informationen – Rolle der Leitungsorgane

Entsprechend dem Gesellschaftsvertrag sowie der Geschäftsordnung für die Geschäftsführung gibt es ein von den Gesellschafter:innen gewähltes Management Team für das Ressort Österreich (MT AT) sowie ein

ergänzendes Management Team für die Auslandstöchter, das CEE Management Team (MT CEE). Zusammen werden beide Gremien als MT Gesamt bezeichnet. Das MT AT trifft die täglichen Entscheidungen und bereitet wesentliche Entscheidungen der Unternehmensführung für die Syndikatsversammlung vor, in deren Rahmen die Gesellschafter:innen darüber entscheiden.

C6 – Richtlinien für die Achtung der Menschenrechte und diesbezügliche Prozesse

Die TPA Holding Steuerberatung GmbH verfügt über einen Verhaltenskodex und Richtlinien für die Achtung der Menschenrechte bei den eigenen Arbeitskräften. Diese umfassen unter anderem eine Nulltoleranz für Diskriminierung sowie Korruption und Bestechung.

Das Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden eigener Arbeitskräfte umfasst unter anderem die Whistleblower-Richtlinie der TPA. Diese sieht vor, dass bei einem Notar eine Meldestelle eingerichtet ist, bei der anonym unrechtmäßiges Handeln gemeldet werden kann. Darüber hinaus kann jede beschäftigte Person entsprechende Meldungen auch an die Legal-Abteilung oder an die jeweilige vorgesetzte Person richten.

C7 – Schwerwiegende Vorfälle im Zusammenhang mit Menschenrechten

62 – 62 (c) Bestätigte Vorfälle im Zusammenhang mit Menschenrechten

Im Berichtszeitraum sind uns keine bestätigten Vorfälle im Zusammenhang mit Menschenrechten bekannt geworden.

3. d) Governance-Kennzahlen

Im folgenden Abschnitt werden die Anforderungen des Basismoduls und des Zusatzmoduls zu den Governance-Kennzahlen offengelegt. Die Angaben werden teilweise durch entsprechend gekennzeichnete unternehmensspezifische Informationen ergänzt.

B11 – Verurteilungen und Geldstrafen

40 – Verurteilungen und Geldstrafen

In der folgenden Tabelle legen wir zunächst die gemäß VSME B11.40 erforderlichen Angaben zur Gesamtzahl der Verurteilungen sowie zum Gesamtbetrag der Geldstrafen im Zusammenhang mit Korruption und Bestechung offen. Darüber hinaus berichten wir zusätzliche unternehmensspezifische Informationen zu Verurteilungen und Geldstrafen in anderen Bereichen. Der Legal Abteilung der TPA Holding Steuerberatung GmbH sind im Berichtszeitraum im Zusammenhang mit Korruption und Bestechung weder Verurteilungen

noch Geldstrafen bekannt. Gleiches gilt für die weiteren unten angeführten Themen sowie die Geschäftsjahre 2024 und 2023.

	Gesamtzahl der Verurteilungen	Gesamtbetrag der Geldstrafen
Korruption und Bestechung	0	0
Steuerverstöße	0	0
Wettbewerbsrecht	0	0
Umweltschutz	0	0
Kartellrecht	0	0
Menschenrechte	0	0
Arbeitsrechte	0	0
Zahlungsverzug	0	0

Unternehmensspezifische Informationen – Zahlungspraktiken

Zusätzlich zu den obigen Angaben zum Zahlungsverzug legen wir im Folgenden ergänzende unternehmensspezifische Informationen zum Thema Zahlungspraktiken offen. Diese beziehen sich auf die durchschnittliche Anzahl an Tagen bis zur Begleichung von Rechnungen ab dem Zeitpunkt, zu dem die vertragliche oder gesetzliche Zahlungsfrist begonnen hat.

	2025	2024	2023
Ø Anzahl Tage zur Begleichung von Rechnungen	12	15	17

Unternehmensspezifische Informationen – Informationssicherheit

Außerdem legen wir neben den Informationen zu Verurteilungen und Geldstrafen im Zusammenhang mit verschiedenen Themen zusätzliche unternehmensspezifische Informationen zum Thema Informationssicherheit offen. Im Berichtsjahr 2025 wurden vier Vorfälle bei der Datenschutzbehörde gemeldet, wobei jeweils kein Verfahren eingeleitet wurde. Gleiches gilt jeweils für die beiden Vorfälle in den Jahren 2024 und 2023. Mit allen Vorfällen wurde intern entsprechend unserer klar definierten Verfahren und Maßnahmen für solche Fälle korrekt umgegangen. Darüber hinaus arbeiten wir unter anderem durch Schulungen kontinuierlich an der Verbesserung unserer Prozesse im Bereich Informationssicherheit.

C8 – Umsatzerlöse aus bestimmten Tätigkeiten

63 (a) – 64 Umsatzerlöse aus bestimmten Tätigkeiten

Die TPA Holding Steuerberatung GmbH erzielt keine Umsatzerlöse mit umstrittenen Waffen, dem Anbau und der Produktion von Tabak, Kohle, Erdöl, Erdgas oder Chemikalien. Darüber hinaus ist das Unternehmen nicht von EU-Referenzbenchmarks ausgeschlossen, da keine Einnahmen aus Sektoren erzielt werden, die direkt mit fossilen Brennstoffen, der Herstellung von Chemikalien oder der Stromerzeugung mit hoher Treibhausgasintensität verbunden sind.

Anhang

Methodik der Treibhausgasbilanz (Corporate Carbon Footprint)

Für das Berichtsjahr 2025 wurden Scope 1, Scope 2 und – soweit möglich – Scope 3 berechnet. Berücksichtigt wurden Daten der 17 Standorte der TPA Holding Steuerberatung GmbH. Es wurden, wenn notwendig, Annahmen getroffen und Hochrechnungen durchgeführt.

Für das vorliegende Berichtsjahr haben wir erstmalig eine Aufschlüsselung in die entsprechenden Scope 3-Kategorien offengelegt.

Die Berechnung der Treibhausgasbilanz bzw des CCF erfolgte mit dem Berechnungstool „ESG Cockpit“. Nachfolgend sind Hintergrundinformationen dazu offengelegt.

Es erfolgte keine externe Validierung der Berechnungen.

Auszug aus dem Berechnungstool „ESG Cockpit“:

Bei der Berechnung der organisationsbezogenen Klimabilanz (Corporate Carbon Footprint) werden alle treibhausgaswirksamen Emissionen berücksichtigt, indem deren Treibhauspotenzial in CO₂-Äquivalent-Emissionen (CO₂-eq), bezogen auf die Effekte in 100 Jahren (Global Warming Potential 100) erfasst werden. Als Bezugsgas für die Erfassung anderer Klimagase dient Kohlenstoffdioxid. Weitere Gase mit Treibhausgas (THG)-Potenzial wie Methan und Lachgas werden bei der Bilanzierung der THG-Emissionen entsprechend ihrer Klimawirksamkeit berücksichtigt. Die Umrechnung erfolgt gemäß den Vorgaben des Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC). Die für die Berechnung erforderlichen Emissionsfaktoren kommen aus den im Anhang angeführten einschlägigen Quellen. Bei der Modellierung der für diese Umrechnung nötigen Faktoren werden alle wesentlichen Prozesse berücksichtigt, von der Primärenergie- und Rohstoffgewinnung bis zur Nutzenergie und Stoffbereitstellung, so zB auch Hilfsenergie- und Materialaufwand zur Herstellung von Energieanlagen und Transportsystemen. Das Modell bietet die Möglichkeit, neben den direkten Emissionen auch vor- und nachgelagerte Prozessemissionen, die sogenannten indirekten Emissionen, abzubilden. Als direkte Emissionen werden die unmittelbar am Ort der Energieumwandlung (zB im Kessel) anfallenden Emissionen bezeichnet. Als indirekte Emissionen werden jene Emissionen bezeichnet, die in den vor- und/oder nachgelagerten Prozessen bei der Energie- und Materialherstellung (zB Erdölgewinnung und -verarbeitung zu Heizöl oder aus Entsorgungsprozessen) zusätzlich anfallen. Die Summe aus den direkten und indirekten Emissionen ergibt die gesamten Emissionen.

Informationen zum ESG-Cockpit, mit dessen Klimabilanz-Modul die vorliegenden THG-Analysen erstellt wurden: www.esg-cockpit.com

Die Klimabilanz folgt dem GHG Protocol Corporate Accounting and Reporting Standard bzw. seinen Anforderungen und Definitionen hinsichtlich Inventarisierung der Treibhausgasemissionen: <https://ghgprotocol.org/corporate-standard>

Das ESG-Cockpit verwendet Emissionsfaktoren der Umweltbundesamt GmbH und der international anerkannten Lizenzdatenbank ecoinvent, weiters aus GEMIS und GEMIS-Österreich in jeweils gängigen Versionen. Zusätzlich werden für Spezialthemen punktuell ergänzende Quellen herangezogen.

Emissionsfaktoren sind in Faktorenversionen gebündelt, die einen gewissen Zeitbezug aufweisen. Nähere Informationen dazu finden Sie im ESG-Cockpit unter Hilfe/Tool-Informationen – zB zu den jeweils zugrunde liegenden Datenbank-Versionen (von ecoinvent, GEMIS). Dieser Bericht wurde mit der Faktorenversion 2026 V1 erstellt.

Kontakt



Karin Fuhrmann

Steuerberaterin, Gesellschafterin TPA Österreich

karin.fuhrmann@tpa-group.at

+43 (5) 9975 1534



Fabian Boysen

Sustainability Consultant

fabian.boysen@tpa-group.at

+43 (5) 9975 1414

Kooperationspartnerin



Theresa Kühmayer